



MEINE IDEE SCHREIBT ZUKUNFT.

Die ARD.ZDF medienakademie verleiht Frauen den Förderpreis für innovative Abschlussarbeiten aus dem Bereich der Medientechnologie.

ARD-ZDF-FÖRDERPREIS.DE

JETZT BEWERBEN!
Einsendeschluss: 28. Februar 2015

ARD®

ZDF

ARD ZDF
medien
akademie

IST DAS WAS FÜR MICH?

Teilnehmen können ausschließlich **Frauen** mit Abschlussarbeiten zu **technischen Fragen der audiovisuellen Medienproduktion und -distribution** sowie angrenzender Themenfelder. Die Arbeit soll aktuelle Probleme behandeln und dabei innovative und praxisnahe Lösungen aufzeigen. Sie muss zwischen Januar 2013 und Februar 2015 zur Erlangung eines akademischen Grades an einer **deutschen, österreichischen oder schweizerischen** Hochschule oder Universität angenommen worden sein. Fakultät oder Studiengang sind unerheblich, möglich ist die Bewerbung mit **Bachelor-, Master-, Diplom-, Magister- oder Doktorarbeit**.

NOCH NICHT GANZ SICHER?

Mit einem **Teilnahme-Test** finden Sie schnell heraus, ob Ihre Abschlussarbeit zu den Anforderungen des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« passt: schauen Sie auf unser Bewerbungsportal!

WAS BRAUCHE ICH ZUR BEWERBUNG?

1. Einen tabellarischen **Lebenslauf**
2. Ein **Inhaltsverzeichnis** der eingereichten Abschlussarbeit
3. Eine **Zusammenfassung** der eingereichten Abschlussarbeit
4. Ein **Gutachten** des oder der Erst- bzw. Zweitkorrigierenden

ALLES BEISAMMEN – UND DANN?

Zwischen **01. November 2014** und **28. Februar 2015** können Sie sich über unser **Bewerbungsportal** anmelden! Dort füllen Sie ein Bewerbungsblatt aus und stellen Ihre Unterlagen ein. In zwei Juryrunden werden zunächst zehn Nominierte und danach unter ihnen drei Preisträgerinnen ermittelt.

UND WAS HAB ICH DAVON?

Die drei besten Abschlussarbeiten werden mit **Geldpreisen** ausgezeichnet:

1. Preis: 5.000 €

2. Preis: 3.000 €

3. Preis: 2.000 €

Als Preisträgerin werden Sie und Ihre Arbeit auf einer festlichen Preisverleihung dem Fachpublikum, den Medien und der Öffentlichkeit vorgestellt.

DAS WILL ICH GENAU WISSEN!

Das Bewerbungsportal mit weiteren Informationen zum Förderpreis und zur Bewerbung finden Sie unter:

ard-zdf-foerderpreis.de



WEITERE INFORMATIONEN:

ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie«
Wallensteinstraße 121 • D-90431 Nürnberg
Telefon: + 49 911 9619-495 • info@ard-zdf-foerderpreis.de

MEINE FÖRDERPREIS-GESCHICHTE

ENTSCHEIDENDE TERMINE:

- 01.01.2013** Frühestes Einreichdatum der Abschlussarbeit an der Hochschule
- 01.11.2014** Beginn des Bewerbungszeitraums
- 28.02.2015** Ende der Bewerbungsfrist
- 11.05.2015** Veröffentlichung der 10 Nominierungen
- 15.07.2015** Bekanntgabe der 3 Preisträgerinnen
- SEPT. 2015** Verleihung des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« 2015

Ihre Bewerbung muss bis zum **28. Februar 2015** vollständig in elektronischer Form über das Bewerbungsportal ard-zdf-foerderpreis.de bei uns eingegangen sein.



JETZT BEWERBEN!

Einsendeschluss: **28. Februar 2015**

Nach dem Förderpreisgewinn kam meine Promotionsentscheidung, dann ein Praktikum im Experimentalstudio des SWR, ein Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes und jetzt eine DFG-Projektstelle. Der Förderpreis hat auf diesem Weg sicher einiges zu meinem Renommee beigetragen. Ich habe ihn zudem als Anerkennung empfunden für die Mühe und das Herzblut, das in meiner Arbeit steckt.

ZORA SCHÄRER KALKANDJIEV, PREISTRÄGERIN 2009



Auf einmal saß ich als Förderpreisträgerin zusammen mit einer Professorin und einer Kultusministerin in einer TV-Talkshow zum Thema „Frauen in der Technik“. Ich habe versucht klarzumachen, dass ich klischeehafte Sätze wie „Männer können ...“ oder „Frauen sind...“ für überholt halte. Wichtig sind die eigenen Interessen, Talent und Spaß im Beruf.

JUDITH JAKOB, PREISTRÄGERIN 2012



Damals habe ich einen neuen Studiengang angefangen, der Medienwissenschaft und Informatik kombiniert hat. Scheu vor Technik hatte ich schon, aber nur so lange, bis ich gemerkt habe, was eigentlich dahinter steckt. Mich begeistert einfach diese Mischung von Medien, Technik und Nutzen in der praktischen Anwendung. Mein Tipp: nur nicht abschrecken lassen!

STEFANIE NOWAK, PREISTRÄGERIN 2013



Bei der EBU in Genf, wo ich als Projekt Managerin arbeite, habe ich erlebt, dass Frauen keine Sonderrolle haben, obwohl auch international der Frauenanteil recht gering ist. Wir überzeugen durch Kompetenz und Leistung. Noch heute werde ich bei vielen Begegnungen angesprochen: „Ich kenne Sie irgendwo her, Sie haben doch den ARD/ZDF-Förderpreis gewonnen...“

YVONNE THOMAS, PREISTRÄGERIN 2011



Mehr über alle unsere Preisträgerinnen unter ard-zdf-foerderpreis.de

Ich habe im und neben dem Studium für Online-Sites geschrieben, Kinderbücher illustriert, bei Video-Produktionen Kamera und Schnitt gemacht, in meiner Diplomarbeit über Software-Usability für Kinder geforscht und das dann als Buch publiziert. Wichtig waren mir immer Kreativität und Vielfältigkeit – in der Medientechnologie habe ich beides gefunden!

JANINE LIEBAL, PREISTRÄGERIN 2009



Schon bei der Preisverleihung gab es viele interessante Begegnungen. Dort hat sich auch ein Kontakt zum MDR ergeben. Inzwischen arbeite ich an der Entwicklung eines ganz neuen Medienangebots beim MDR mit. Eine tolle Herausforderung. Dass es dazu gekommen ist, liegt ganz wesentlich am Förderpreis. Der Preis war – so gesehen – die beste Werbung für mich!"

FRANZISKA RUMPELT, PREISTRÄGERIN 2013



Ich bin immer schon total technik- und medienbegeistert gewesen. Im Fernsbereich habe ich inzwischen über 13 Jahre Produktionserfahrung. Nach dem Studienabschluss konnte ich früh aus einer Fach- in eine Führungsposition wechseln, dann aus dem Technologie- in den Marketing&Sales-Bereich. Frauen stehen viele Wege offen, auch für internationale Karrieren, wenn sie ihre Chancen konsequent nutzen.

LARISSA GÖRNER, PREISTRÄGERIN 2010



DIE PREISTRÄGERINEN 2014

SILVIA SANTANO

*Bachelorarbeit „Live Streaming for HTML5 Video over WebSockets“
FH KÖLN*



ANDREA BURGET

*Bachelorarbeit „Vom Anforderungsprofil zum Template. File-based Quality Control mit Interra Systems Baton im professionellen Broadcastbereich“
HS ANSBACH*



VERENA ECKER

*Bachelorarbeit „Die Moiré-Problematik bei digitalen Fotokameras mit Videofunktion – Entwicklung einer Vergleichsmethode“
HDM STUTTGART*



Mehr über alle unsere Preisträgerinnen unter ard-zdf-foerderpreis.de

DEN ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN RUNDFUNK VON MORGEN PRÄGEN



LUTZ MARMOR, INTENDANT DES NDR UND AMTIERENDER ARD-VORSITZENDER

Frauen und Technik – das war noch nie ein Widerspruch, jedenfalls kein größerer als Männer und Technik. Trotzdem muss sich in manchen Köpfen noch viel tun, damit sich diese Erkenntnis durchsetzt.

Besonders wichtig ist mir, mit den Nominierten und den Preisträgerinnen des Wettbewerbs talentierte Frauen ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken, die **den öffentlich-rechtlichen Rundfunk von morgen prägen** können. Ich freue mich als Schirmherr des diesjährigen Wettbewerbs auf zahlreiche Bewerbungen und auf Ihre einzigartigen Forschungs- und Entwicklungsergebnisse für die Medienzukunft!

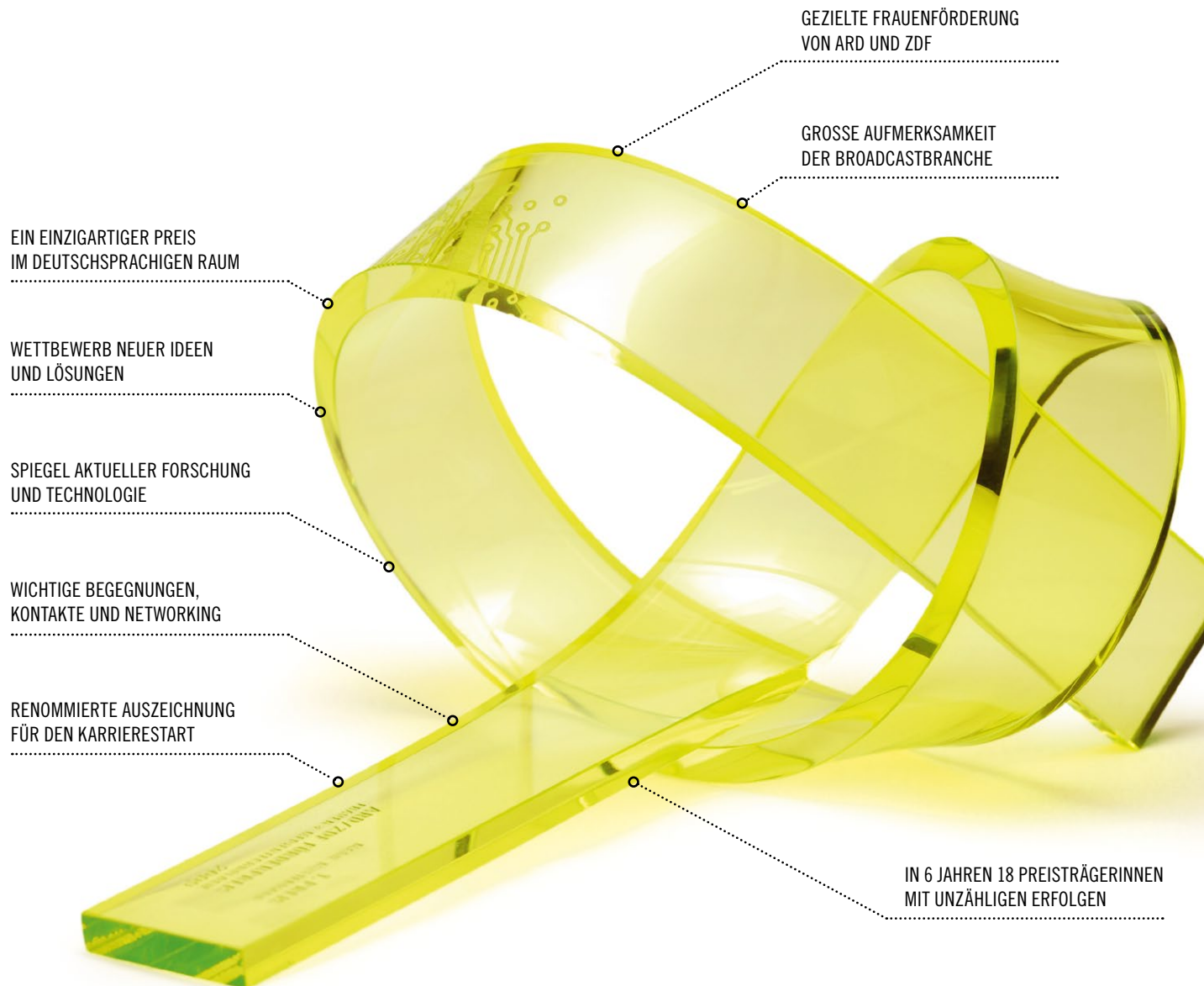
Die ARD, das ZDF und die ARD.ZDF medienakademie sind Mitglieder im nationalen Pakt für Frauen in MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik).

Details unter: komm-mach-mint.de



EINE TROPHÄE MIT VIELEN DIMENSIONEN

DIE ARD.ZDF MEDIENAKADEMIE



GEZIELTE FRAUENFÖRDERUNG
VON ARD UND ZDF

GROSSE AUFMERKSAMKEIT
DER BROADCASTBRANCHE

EIN EINZIGARTIGER PREIS
IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM

WETTBEWERB NEUER IDEEN
UND LÖSUNGEN

SPIEGEL AKTUELLER FORSCHUNG
UND TECHNOLOGIE

WICHTIGE BEGEGNUNGEN,
KONTAKTE UND NETWORKING

RENOMMIERTE AUSZEICHNUNG
FÜR DEN KARRIERESTART

IN 6 JAHREN 18 PREISTRÄGERINNEN
MIT UNZÄHLIGEN ERFOLGEN

WEITER DENKEN – WEITER BILDEN

Die ARD.ZDF medienakademie ist die **zentrale Fortbildungseinrichtung** der ARD, des ZDF und des Deutschlandradios. Sie trainiert Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rundfunkanstalten aus allen Arbeitsbereichen – von Management und Verwaltung über Programm und Produktion bis hin zu Systemservice und Ausstrahlung. Europaweit zählt die Medienakademie zu den **größten Seminaranbietern** im Medienbereich.

FÜR JEDEN DAS PASSENDE TRAINING

Seminare in den eigenen Trainingszentren in Hannover und Nürnberg, Auftragsseminare direkt in den Rundfunkanstalten und die Begleitung von Projekten bilden das **Portfolio der Medienakademie**. Sie richtet ihr Angebot an den öffentlich-rechtlichen Sendern aus, doch auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Unternehmen können an den Trainings teilnehmen.

Die ARD.ZDF medienakademie gibt mit der Verleihung des **ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie«** einen besonderen Impuls. Fokussiert auf den Aspekt der Frauen- und Berufsförderung bringt er wissenschaftlich-technischen Nachwuchs, Hochschulen und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen.

Weitere Informationen: ard-zdf-medienakademie.de

IMPRESSUM

Herausgeber: ARD.ZDF medienakademie gemeinnützige GmbH
Wallensteinstraße 121, D-90431 Nürnberg

Gestaltung: kraftfeld-b.de

Fotos: WDR/Leggio, Lilischkies, Behrens, Koschany; NDR/David Paprocki;
LVZ/Nancy Riegel; Privat; Marc Kroll; shutterstock.com,
thinkstockphotos.de

Corporate Design: cream-design.de

Stand: August 2014. Änderungen vorbehalten